

Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite [als spezielle Playlist](#) verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik“ gibt es [eine eigene Playlist](#) (CG: Christian Goldbrunner)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [Oskar Lafontaine: "Jens Spahn ist ein Pharnalobbyist. Er ist eine Fehlbesetzung im Amt."](#)
2. ["An ihren Taten sollt ihr sie erkennen", Hans Christian Lange im Gespräch](#)
3. [Corona-Pandemie: Ende der kostenlosen Tests - Vorstufe zur Impfpflicht?](#)
4. [Afghanistan: Ist DIE LINKE noch Friedenspartei?](#)
5. [Pädagogen zeigen Gesicht in Stuttgart am 17. Juli 2021](#)
6. [Mick Wallace: Es ist an der Zeit, dass die EU aufhört, das Leben von Millionen von Syrern zu zerstören](#)
7. [Dirk Pohlmann: Regierung und Mediensystem tragen Schuld, Kriege zerstören die Gesellschaft](#)
8. [Warum lassen sich Menschen WIRKLICH impfen? \(Hans-Joachim Maaz\)](#)
9. [RT-Sendelizenz verweigert, Journalistenverband freut sich - Sacharowa: "Ist es banaler Neid?"](#)
10. [Im Gespräch mit Dr. Roman Braun - über Propaganda, Neoliberalismus und Angst](#)
11. [Die Macht um Acht \(86\) „ARD blendet lieber aus statt auf!“](#)
12. [Kabarett, Satire, Comedy und Co.](#)
13. [Musik trifft Politik & Theater](#)

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. **Oskar Lafontaine: "Jens Spahn ist ein Pharnalobbyist. Er ist eine Fehlbesetzung im Amt."**
"Die Notlage (epidemische Lage von nationaler Tragweite) ist nicht mehr zu begründen."

Ausschnitte aus der Rede von Oskar Lafontaine in Oldenburg (30.08.2021), Fragen nach der Veranstaltung (im Video zuerst). ...

Was sagen Sie zur Verlängerung der Notlage (epidemische Lage) von nationaler Tragweite?

Lauterbach übertreibt maßlos (Lafontaine nennt Lauterbach „Covid-Heulboje“).

Verwicklungen von Olaf Scholz in den Cum-Ex-Skandal, Wirecard-Affäre, Nord LB / HSH Nordbank-Skandal?

Thema Kriege ...

Quelle: [Tu Was, 31.08.2021](#)

2. **“An ihren Taten sollt ihr sie erkennen”, Hans Christian Lange im Gespräch**

Die 2020er Jahre beginnen ähnlich wie die 1920er Jahre mit politischen Skandalen, einer abgehobenen Oberschicht und einer Seuche – aber sie dürfen nicht wieder mit dem Zerfall der Demokratie enden. Doch erneut versagt die Regierung und die Reichen profitieren von der Krise. Das kann so nicht hingenommen werden. Dazu steht zu viel auf dem Spiel für Deutschland und Europa.

Quelle: [Westend Verlag, 14.07.2021](#)

Hans-Christian Lange [Auszüge transkribiert, CG]: *“Die Entfesselung lief in den 90er Jahren durch die Illusion, dass ‘das Geld’ und ‘der Markt’ weltweit alles zum Besten regeln wird. Wir sehen heute ökologisch und sozial, dass das Gegenteil der Fall ist. Markt und Geld haben nur Ungerechtigkeit und Risiken des Planeten hervorgebracht. Das müssen wir wieder einfangen, man kann es wieder einfangen. [...] Das Menschenrecht auf Kapital ist so eine wahnsinnige Idee der neoliberalen Revolution, die hat sich durchgesetzt. Das Menschenrecht auf Kapital gilt heute, aber die echten Menschenrechte nicht. [...] Ich beschreibe auch die Lehren aus der Vergangenheit. Wie in den 20er-Jahren die Demokratie verspielt wurde. Und ich weise auch darauf hin, dass es übrigens nicht die Bevölkerung in erster Linie war, die die Demokratie demontiert hat – so wie heute uns ‘unsere Eliten’ immer wieder beizubringen versuchen. Aber wenn man natürlich eine ‘Netflix’-Bildung in Geschichte hat, dann glaubt man das vielleicht. Aber in Wirklichkeit haben auch damals ‘die Eliten’ die Demokratie demontiert, und ohne dass die Wähler, das Parlament davon informiert waren, wurde Hitler an die Macht gebracht, von einer kleinen Clique aus Industrie, Finanzwelt und Spitzenpolitik. Das darf nicht wieder passieren, aber es gibt wirklich gefährliche Phänomene in dieser Richtung. Auch damals kippte die deutsche Demokratie wegen Lobbyismus, wegen Bestechung und Korruption des*

Reichspräsidenten. Und heute haben wir wieder 6.000 Lobbyisten in Brüssel und 1.000 in Berlin, die auf Beeinflussung, Bestechung und Korruption aus sind. [...] [Unsere Demokratie] ist geschädigt von der Krise, auch deswegen weil die Eliten auch da nicht ihre Verantwortung wahrgenommen haben. Denn in der Krise sollten Eliten schützen und sammeln und nicht aussondern und spalten. Und es war Unsinn, auch nach Ansicht kritischer Beobachter Deutschlands, dass gerade die deutschen Eliten alle kritischen Stimmen in ein radikales Aus gestellt haben - von wegen alle sind Corona-Leugner, Covidioten oder Corona-RAF. Ja man hat damit breite Schichten, die gewohnt waren, kritisch zu diskutieren, ins Aus gestellt. Das ist schon mal eine Schädigung der Demokratie, da müssen wir jetzt wieder raus, mit großem Selbstbewusstsein der Zivilgesellschaft. Die muss sich ihre Rechte wieder holen."

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten ["Pandemie-Spiele für Plutokraten"](#)

3. **Corona-Pandemie: Ende der kostenlosen Tests - Vorstufe zur Impfpflicht?**

Ist das Ende der kostenlosen Coronatests die Vorstufe für eine gesetzliche Impfpflicht? Das täte der Gesellschaft nicht gut. Viel wichtiger ist: verbale Abrüstung, Aufklärung und Achtung der Grundrechte. Videokolumne von Heribert Prantl.

Quelle: [Süddeutsche Zeitung, 25.08.2021](#)

Heribert Prantl [Auszüge transkribiert, CG]: "Man darf die Kritiker einer gesetzlichen Impfpflicht nicht einfach als 'Impfgegner' pauschal abfertigen. Viele von ihnen haben nichts gegen die Impfung, viele sind vielleicht sogar selber geimpft. Sie sind keine Impfgegner, sondern sie sind Zwangsimpfungsgegner, das ist etwas ganz anderes. Wer die Impfung ganz allein für seine Privatsache hält, liegt zwar falsch, weil es keine Privatsache ist, wenn man andere, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können ansteckt, aber man ist deswegen kein Verfassungsfeind. Man ist auch kein Verfassungsfeind, wenn man einem paternalistischen Staat misstraut, weil man befürchtet, dass seine Fürsorglichkeit obsessiv wird und dass ein 'Dauer-Grundrechts-Verbrauch' eintritt. [...] Aufklärung ist ein wunderbarer Impfstoff. Eine gesetzliche Impfpflicht wäre eine neuerliche Aufrüstung im Kampf gegen Corona. Das täte der Gesellschaft nicht gut. Es ist Zeit für eine Abrüstung in der Corona-Debatte. Abrüstung, Aufklärung, Achtung der Grundrechte - das ist die wichtige 3A-Regel für die kommenden Monate."

Anmerkung CG: Dem Plädoyer von Herrn Prantl kann man nur beipflichten und hoffen, mehr Medienschaffende und Verantwortliche in Politik, Behörden,

Verwaltungen und Gerichten würden die beschriebene '3A-Regel' beherzigen, statt die Gesellschaft noch weiter zu spalten, gegen Kritiker zu hetzen und Ungeimpfte auszugrenzen. Eine Sache wäre ergänzend zum Thema 'keine Privatsache' allerdings noch zu erwähnen: Herr Prantl scheint übersehen zu haben, dass inzwischen weitgehend klar ist, dass Geimpfte eine ähnlich große Viruslast wie Ungeimpfte haben können und damit auch andere infizieren können ([siehe Biologe Arvay](#)). Es ist Zeit für Abrüstung, auch in Bezug der Einseitigkeit der Debatte in den Leitmedien.

4. **Afghanistan: Ist DIE LINKE noch Friedenspartei?**

Die Bundeswehr ist zusammen mit den NATO-Truppen nach fast 20 Jahren Interventionskrieg aus Afghanistan mit einer krachenden Niederlage abgezogen. Von den selbst gesetzten Zielen wurde nichts erreicht. Innerhalb weniger Tage haben die Taliban das Land zurückerobert und sind in Kabul eingezogen. Zurück blieben die Ortskräfte, die die ausländischen Truppen unterstützt hatten und nun in Lebensgefahr schweben. Die Evakuierungsmission hat sich die Bundesregierung mit einem robusten Mandat im Parlament bestätigen lassen, bei dem DIE LINKE zum ersten Mal nicht mit Nein, sondern mit Enthaltung gestimmt hat. weltnetz sprach mit Alexander Neu (Obmann im Verteidigungsausschuss, MdB DIE LINKE) über das „Vietnam der NATO“ und die Frage, ob die Linkspartei noch eine Friedenspartei ist.

Quelle: [weltnetzTV, 08.09.2021](#)

Nato macht Taliban zur „bestgerüsteten Terrororganisation der Welt“ - Abrüstungsexperte Grässlin

Mit der Machtergreifung in Afghanistan sind die Taliban* in den Besitz eines riesigen Arsenal an modernsten Nato-Waffen gekommen. „Schlimmer hätte es nicht kommen können“, sagt einer der prominenteste Rüstungsgegner, Jürgen Grässlin. Im SNA-Interview beleuchtet er eindrücklich die Rolle der Rüstungskonzerne im Afghanistankrieg. [...]

Quelle: [SNA, 31.08.2021](#)

5. **Pädagogen zeigen Gesicht in Stuttgart am 17. Juli 2021**

Am 17. Juli 2021 haben wir die Kunstperformance lokaler Pädagogen unter dem Motto "Pädagogen zeigen Gesicht" filmersisch begleitet. Thematisch ging es darum, grundlegende gesellschaftliche Werte in Hinblick auf Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung sich in Erinnerung zu rufen.

Quelle: [Lichtmalerei Lachenmann, 20.08.2021](#)

6. It's time the EU stopped helping to destroy the lives of millions of Syrians

High representative Joseph Borrell said of Syria last week: "Peace is not won by crushing a people". But crushing a people is exactly what the EU is doing when it imposes sanctions, supports US sanctions and turns a blind eye to the regime change war that the US is continuing to wage in Syria. Sanctions are having a devastating impact on the citizens of Syria, it's time that the EU admitted the truth about this Western supported regime change war in Syria. It's about time we stopped helping to destroy the lives of millions of Syrians.

[Es ist an der Zeit, dass die EU aufhört, das Leben von Millionen von Syrern zu zerstören. Der Hohe Vertreter der EU für Außen- und Sicherheitspolitik, Joseph Borrell, sagte letzte Woche über Syrien: "Frieden gewinnt man nicht durch die Vernichtung eines Volkes". Aber ein Volk zu vernichten ist genau das, was die EU tut, wenn sie Sanktionen verhängt, US-Sanktionen unterstützt und die Augen vor dem Krieg zum Regimewechsel verschließt, den die USA weiterhin in Syrien führen. Die Sanktionen haben verheerende Auswirkungen auf die Bürger Syriens. Es ist an der Zeit, dass die EU die Wahrheit über diesen vom Westen unterstützten Krieg zum Regimewechsel in Syrien zugibt. Es ist an der Zeit, dass wir aufhören, das Leben von Millionen von Syrern zu zerstören. Übersetzung CG]

Quelle: [Mick Wallace, MEP \(GUE/NGL\), 11. März 2021](#)

7. Dirk Pohlmann: Regierung und Mediensystem tragen Schuld, Kriege zerstören die Gesellschaft

08.2021, Sergey Filbert im Gespräch mit Dirk Pohlmann einem bekannten Journalist, Autor und ehem. Dokumentarfilmer für ARD/ZDF und ARTE.

Quelle: [Druschba FM, 07.09.2021](#)

8. Warum lassen sich Menschen WIRKLICH impfen? (Hans-Joachim Maaz)

Quelle: [RPP Institut, 02.09.2021](#)

9. RT-Sendelizenz verweigert, Journalistenverband freut sich - Sacharowa: "Ist es banaler Neid?"

Die Sprecherin des russischen Außenministeriums Maria Sacharowa, bezeichnete am Donnerstag während eines wöchentlichen Briefings in Moskau die Äußerungen von Hendrik Zörner, Sprecher des Deutschen Journalistenverbandes, über die Weigerung der luxemburgischen Behörden, RT eine Satellitenlizenz zu erteilen, als "schockierend". Sacharowa sagte: "Wir sprechen hier nicht über den Vorsitzenden

einer politischen Partei, die ausschließlich ihre eigene politische Agenda verfolgt. Hier geht es nicht um den Anführer einer nationalistischen Bewegung im Untergrund. Ich wiederhole, es handelt sich um den Pressesprecher des Deutschen Journalisten-Verbandes.“

Zörner habe die Weigerung des Nachbarstaates, RT eine Lizenz zu erteilen, “in einer Art und Weise, die allen Normen der Berufsethik und des grundlegenden Anstands widerspricht” begrüßt.

Darüber hinaus wies Sacharowa darauf hin, dass der Pressesprecher des Deutschen Journalisten-Verbandes einen Satz wie “Sieg für den Rundfunk, den Journalismus und alle Fernsehzuschauer” verwendet habe. “Auf diese Weise scheint es, als habe er einen weiteren Akt der Zensur, einen Angriff auf die Redefreiheit und die Meinungsfreiheit in seinem Land abgesegnet”. Sie forderte auch Beweise dafür, dass RT nicht den Standards entspreche, nach denen es arbeiten sollte, da dies “keine Frage des Geschmacks” sei: “Nennen Sie konkrete Fakten, warum Sie als Journalisten RT nicht mögen. Vielleicht, weil RT populärer ist als viele der Medien, die Ihrer Journalistengewerkschaft angehören? Banale Eifersucht?”

RT hat die Antwort der luxemburgischen Behörden erhalten. Die Juristen sind dabei, das Schreiben zu prüfen, um über die weitere Vorgehensweise zu entscheiden. In der Zwischenzeit werden wir unser stetig wachsendes deutschsprachiges Publikum weiterhin mit Nachrichten und Sichtweisen versorgen, die die deutsche Medienlandschaft vervollständigen - so, wie wir es seit sieben Jahren machen.

Quelle: [RT DE, 03.09.2021](#)

10. **Im Gespräch mit Dr. Roman Braun - über Propaganda, Neoliberalismus und Angst**

Ein philosophisches Gespräch über Propaganda, die Eliten und Machtausübung historisch und heute. Dr. Roman Braun studierte Psychologie, Philosophie und Pädagogik an der Universität Wien.

Plattform RESPEKT [respekt.plus](#)

Quelle: [Plattform RESPEKT, June 28th, 2021](#)

11. **Die Macht um Acht (86) „ARD blendet lieber aus statt auf!“**

Mit Scheinen werfen - ARD blendet lieber aus statt auf!

„Mutti, Mutti, können Scheinwerfer mit Scheinen werfen?“ In diesem alten Kinderwitz liegt eine tiefe Wahrheit. Denn statt den journalistischen Scheinwerfer auf Missstände

im Land zu werfen, blenden ihn die Kollegen der ARD-Tagesschau lieber aus. Und das liegt natürlich daran, dass die Redakteure, wenn sie fest angestellt sind, geradezu mit Geldscheinen beworfen werden: Üppige Gehälter und Pensionen stopfen den beamteten Journalisten Mund und verstopfen ihnen den kritischen Verstand. Man blendet die Scheinwerfer der vierten Gewalt aus, wenn es um Kritik am System geht. Lieber verdunkeln als Erhellendes senden, ist die Maxime.

Immer noch die Lügen-Vokabel vom „Einsatz“ – Das Elend des 20 Jahre währenden Afghanistan-Krieges geht seinem Ende zu und die Verantwortung der Regierung müsste von anständigen Journalisten eigentlich randscharf ausgeleuchtet werden. Aber was fällt dem Herrn Kai Küstner vom ARD-Hauptstadtstudio ein: „Afghanistan-Einsatz – Nicht der Krieg der Kanzlerin“. Dass die Dame, so lange sie im Amt war, eine Mitverantwortung für den Krieg gegen das Völkerrecht trug, will Küstner nicht sehen. Er rechnet noch mit Karriere-Sprüngen, da will er nicht anecken. Dass er immer noch die Lügen-Vokabel vom „Einsatz“ benutzt? Gehört zum Ausblenden der Kriegs-Wirklichkeit unbedingt dazu. Und wenn er dann noch behauptet, am Hindukusch sei über 20 Jahre irgendwas „schiefgelaufen“, dann blendet er das erbrechen in Afghanistan einfach aus. Nicht über Blut, Mord, Tränen und Unrecht will er berichten, es war ja nur irgendwie „schief“. Diagnose: Zu viele dicke Scheine im Hirn.

Corona-Pandemie – Zahl der Privatpleiten steigt stark – Sieh mal an: In England läuft die Wirtschaft nach der Corona-Bremse wieder. Soweit mit der Überschrift „Britische Wirtschaft – Der Aufschwung beginnt im Pub“ ganz nett beleuchtet. Auch der Kernsatz in der Meldung ist erhellend: „Seit die britische Regierung am 19. Juli nahezu alle Corona-Maßnahmen aufgehoben hat, am sogenannten Freiheitstag, bevölkern die Briten wieder zahlreich die Pubs und Restaurants“. Aber der Gehirnstrom der Hamburger Redakteure reicht nicht aus, um diese Überschrift mit einer anderen, eigenen aus dem Juni zu kombinieren: „Folge der Corona-Pandemie – Zahl der Privatpleiten steigt stark“. Das peinliche Ausblenden der deutschen Wirklichkeit ist die Folge von extremer Konzentration auf die eigene Pension. Die wird man nur dann unbeschadet erreichen, wenn die Wahrheit unterbelichtet wird.

Demokraten müssen unbedingt im Dunkel bleiben – Ja, in Frankreich, da kann die verschattete Hamburger Redaktion „Erneut Proteste gegen Corona-Regeln“ feststellen und sogar darüber berichten. Frankreich ist weit genug vom Kanzleramt und seinen Direktiven entfernt. Dass zeitgleich in Berlin Tausende Bürger aus dem ganzen Land gegen das deutsche Corona-Regime demonstriert haben? Das fällt unter den Ausblendungs-Befehl! Die Demokraten müssen unbedingt im Dunkel der Nicht-Berichterstattung bleiben. Denn andere könnten sich ein Beispiel nehmen. Nö, das will Frau Merkel nicht, und was Frau Merkel nicht will, das will die Redaktion auch nicht!
Quelle: [apolut, 01.09.2021](https://www.apolut.de/2021/09/01/)

12. Kabarett, Satire, Comedy und Co.

- **Achtung Satire: Die Repräsentative Demokratie**

Das unbedingte Interview der Woche. Heute: Die repräsentative Demokratie.

Worüber die großen Parteien nicht sprechen wollen. Podcast

Quelle: [Gaby Weber, 04.09.2021](#)

- **Urban Priol - Glotzbefehl von oben | BEST OF Zum Lachen ins Revier 2020**

Im Lockdown heisst es: zu Hause bleiben und Gloze an! Bloß nicht lesen, das regt das Denken zu sehr an. Urban Priol hat das Spiel 3 Wochen mitgemacht, bis es ihm im wahrsten Sinne des Wortes zu blöd wurde.

#TV #Lockdown #Verblödung

Ausschnitt aus Zum Lachen ins Revier Best of 2020 vom 21.06.21

Quelle: [WDR Comedy & Satire, 20.08.2021](#)

- **Rima-Spalter mit Marco Rima - Moritat: Mit dem Tod kann man immer gute Geschäfte machen.**

Wer kennt sie nicht, die Schlagzeilen über Mord und Totschlag. Damit lässt sich immer gut Geld verdienen.

Quelle: [Nebelspalter, 05.09.2021](#)

- **Das Super Triell**

Wer performed am besten. Klöppel auf Talentsuche!

Quelle: [Bennos Project, 06.09.2021](#)

13. Musik trifft Politik & Theater

- **DER SPEKULANT - Musikalische Humoreske nach SCHOLEM ALEJCHEM - Ausschnitte**

Weber-Herzog-Musiktheater Gegenstimmen, Plattform für neue politische Lieder
Der Text dieser Musikalischen Humoreske geht zurück auf einen Roman des jiddischen Schriftstellers SCHOLEM ALEJCHEM (er lieferte auch die Vorlage zu dem Musical ANATEVKA). Menachem Mendel, ein kleiner Handwerker aus der

Provinz, hat es in Familienangelegenheiten nach Odessa verschlagen. Dort wird er zum Leidwesen seiner Frau Schejne Scheindl vom Börsenfieber erfasst und so zum leichten Opfer verschlagener Spekulanten und Betrüger. Um Minuszinsen zu vermeiden, werden heutzutage Sparer von ihren Banken vermehrt dazu verleitet, Ihr Geld in hochspekulative Anlagen zu investieren. So werden die Opfer der derzeitigen Wirtschaftskrise – die kleinen Leute – in den Börsenschwindel hineingezogen, was noch größere künftige Krisen befeuert. Wann endlich wird dieses Casino geschlossen?

Quelle: [Christof Herzog](#)

- **Alex Olivari - Dieb in unserem Garten**

- **Thunderclap Newman - Something In The Air (1969)**

Anmerkung: *In dieser Rubrik* wollen wir Ihnen Songs mit politischen und gesellschaftskritischen Texten vorstellen, die vielleicht noch nicht jeder Leser kennt oder die nicht in Vergessenheit geraten sollten. Wenn auch Sie Musiktipp für uns haben, mailen Sie uns Ihre Empfehlungen bitte an unsere Mailadresse für die Videohinweise [videohinweise\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:videohinweise(at)nachdenkseiten.de) mit dem Betreff: Musik.